
6200/AB XXIV. GP

Eingelangt am 22.10.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wirtschaft, Familie und Jugend

Anfragebeantwortung

Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara PRAMMER

Parlament
1017 Wien

Wien, am 19. Oktober 2010

Geschäftszahl:
BMWfJ-10.101/0280-IK/1a/2010

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 6300/J betreffend "Etappenplan Bundesbauten", welche die Abgeordneten Mag. Helene Jarmer, Kolleginnen und Kollegen am 25. August 2010 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 3, 5 und 7 der Anfrage:

Für den Bereich der Zentraleitung des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend ist auf den in der Beilage enthaltenen Etappenplan zu verweisen.

Für den Bereich des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen ist festzuhalten:

Von den insgesamt 60 Kundenservice-Standorten sind 31 bereits jetzt barrierefrei erreichbar; drei weitere werden bis Ende 2010 barrierefrei erreichbar sein. Hierbei handelt es sich um nachstehende Standorte:

- Eisenstadt (Ende 2010)
- Oberwart
- Güssing
- Villach
- Spittal/Drau
- Völkermarkt
- Klagenfurt
- Gänserndorf
- Wr. Neustadt
- Amstetten
- Tulln
- Baden bei Wien
- St. Pölten
- Retz
- Vöcklabruck
- Linz
- Rohrbach
- Braunau am Inn
- Ried im Innkreis
- Wels
- Tamsweg (Ende 2010)
- Deutschlandsberg
- Feldbach
- Graz
- Judenburg
- Kufstein
- Kitzbühel
- Lienz
- Innsbruck (Ende 2010)
- Imst
- Reutte
- Bregenz
- Wien 1020
- Wien 1160

Weitere sieben Standorte können bis 2016 barrierefrei erreichbar sein. Drei Standorte werden bis Ende 2010 geschlossen. Die übrigen 16 Standorte sind auf Grund der baulichen Situation nicht für einen Umbau geeignet, weswegen organisatorische Maßnahmen gesetzt werden.

Die Beschussämter in Wien und Ferlach werden im Zuge anstehender und künftiger baulicher Umbauarbeiten in Abstimmung mit dem Eigentümer BIG bestmöglich an die Anforderungen betreffend Barrierefreiheit angepasst.

Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:

Für bauliche Umsetzungsmaßnahmen in Bezug auf § 8 Abs. 2 des Bundes-Behindertengleichstellungsgesetzes, der den Bund verpflichtet, geeignete und konkret erforderliche Maßnahmen zu ergreifen, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu seinen Leistungen und Angeboten zu ermöglichen, wurden keine gesetzlichen Grundlagen für eine zusätzliche Budgetbereitstellung geschaffen.

Sowohl in den Verhandlungen für das jährliche Rahmenbauprogramm aller Ressorts, als auch bei der Einleitung von Umbaumaßnahmen durch die BIG wurde und wird im Zuge aller Budgetfreigaben für hochbauliche Leistungen stets auf die Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtung zur Gleichstellung und Barrierefreiheit Bedacht genommen.

Antwort zu Punkt 6 der Anfrage:

Die relevanten Gebäude sind im Etappenplan enthalten. Das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend verfügt über keine relevanten Verkehrsmittel.

Antwort zu Punkt 8 der Anfrage:

Auch bei Umbauten und Generalsanierungen werden die entsprechenden Bestimmungen der ÖNORM B 1600 "Barrierefreies Bauen - Planungsgrundsätze" in der jeweils letztgültigen Fassung berücksichtigt.

Beilage

					gering	1	Erreichbarkeit der Einlaufstelle BMLFUW		erledigt	
					mittel	1	Erreichbarkeit der Einlaufstelle BMASK	direkt	erledigt	
BMWfJ Sektion IV Bereich Bergbau und Montan- behörde Ost [BIG]	Denisgasse	120 0	Wien	Denisg. 31	sehr gering	1			Kennzeichnung des barrierefreien Einganges über Hof (Rückseite) <i>Anm.: KEIN Behinderten-WC: Unwirtschaftlich, da eine Unterbringung in einer bestehenden Anlage nicht möglich ist und wegen der sehr geringen Frequenz. KEIN Behinderten-Lift; allfällige Besprechung im EG vorgesehen.</i>	erledigt
BMWfJ [Fremdein- mietung]	Bundesver- gabeamt + Bundeswett- bewerbsbe- hörde	102 0	Wien	Praterstr. 31	gering	1	Behinderten-WC: Leiter entfernen	erledigt		erledigt
						1			Eingang: Beschilderung	erledigt
						3			Eingang: behindertenge- rechtes Eingangsportal (aktuell Portier)	in Vorbereitung
						1			Behinderten- WC: Notruf aktivieren; Dreh- knopf ändern	erledigt
						1			Zugangsglastüren 1. OG motorisch unterstützen	in Arbeit
						1			Glaswände optisch kon- trastieren	erledigt
BMWfJ	Montanbe- hörde Süd	870 0	Leoben	Straussg. 1	sehr gering	1	Parteienverkehr wird im EG (Kanzlei) abgehalten		Zugangsrampe (mobil)	Eine feste Rampe ist nicht möglich

[BIG]						1		Behinderten-WC: Umbau einer bestehenden WC-Anlage möglich	erledigt
						1		Gegensprechanlage	erledigt
BMWfJ	Montanbehörde West	5020	Salzburg	Aignerstr. 10	sehr gering	2		Aufzug: (Kabine ist nicht groß genug)	in Vorbereitung
[BIG]						2		Haupteingang: (keine autom. Türe)	in Vorbereitung
								Behinderten-WC:	in Vorbereitung
BMWfJ		1010	Wien	Franz-Josef-Kai 51	mittel	1	Jugendinformation - Parteienverkehr ist im EG	Eingangsbereich: Rampe mit autom. Schiebetüre	erledigt
Sektion II Familie + Jugend						1		Behinderten-WC im EG	erledigt
[BIG]						3		Aufzug	in Überlegung